



GEBRAUCHSANLEITUNG

MIKROVENTILE
LOGISCHE ELEMENTE
PEDAL VENTILE

RICHTLINIE 2014/34/EU

ATEX

DEUTSCH

INDEX

- 1 Vorwort und Kennzeichnung
- 2 Sicherheit
- 3 Garantie
- 4 Transport
- 5 Montage
- 6 Inbetriebnahme
- 7 Regulierung / Drosselung
- 8 Technische Daten
- 9 Gebrauch
- 10 Instandhaltung
- 11 Besondere Einsatzbedingungen
- 12 Demontage / Entsorgung
- 13 Konformitätserklärung

1 Vorwort und Kennzeichnung

Die gegenwärtige Gebrauchsanleitung beschreibt die Funktionalität, den Gebrauch und die Instandhaltung des Ventils indem sie wichtige Angaben für eine sichere Nutzung der selbigen gibt.

Identifizierung des Produkts:

- **Mikroventile**
- **Pedal Ventile**
- **Logische Elemente, Speicherventile, Schnellentlüftungsventil, Signalverstärker**

Das zur Inbetriebnahme des Ventils beauftragte Personal verpflichtet sich jegliche grundsätzliche Bestimmungen zum Schutz vor Explosionen, zum Arbeitsschutz, zur Unfallverhütung zu beachten und sich anzuschauen, nachzulesen sind die aufgezeigten Anweisungen in der vorliegenden Gebrauchsanleitung, speziell im Kapitel „Sicherheit“.

Aufgrund der Gesetzeslage stellt AZ Pneumatica s.r.l. bezüglich der vorliegenden Gebrauchsanleitung das Verbot auf zur Vervielfältigung, Verteilung, Weiterverwertung oder Übertragung an Dritte, sei es teilweise oder auch vollständig.

Typenschild mit Kennzeichnung ATEX für lediglich den Ventilkörper oder für das Magnetventil:

CE  **II2G Ex h IIC T6 Gb X**

II2D Ex h IIIC T85° Db X

Umgebungstemperatur: -25°C ÷ 60°C

CE	Europäische Richtlinie
	genehmigt für potenziell explosive Umgebungen
II2G / II2D	Gruppe II, G Gas, D Staub
Ex h	Schutzklasse, nicht elektrisch
IIC IIIC	Gruppe Gas IIC (es bedeckt auch IIB, IIA) Leitfähige brennbare Staubgruppe
c	Schutzklasse
T6 T85°C	Temperaturklasse Temperaturklasse für Staub
Gb / Gd	EPL
X	Besondere Einsatzbedingungen
-25°C ÷ 60°C	Bereich der Umgebungstemperaturen

2 Sicherheit

Das zur Inbetriebnahme des Ventils beauftragte Personal verpflichtet sich der „**konformen Nutzung**“ des Ventils, sprich, alle technischen Daten, die auf dem Schild mit Kennzeichnung ATEX und in der Konformitätserklärung wiedergegeben werden zu beachten.

Konforme Nutzung

Das Ventil wurde hergestellt um einen Druckluftfluss abzulenken und/oder zu unterbrechen gemäß der technischen Daten, die in diesem Dokument wiedergegeben werden.

Die Außenbetätigung erfolgt mechanisch, pneumatisch oder elektropneumatisch.

Unter konformer Nutzung versteht sich ebenfalls die Pflicht Eingriffe jeglicher Art am Ventil ausschließlich vom Herstellerpersonal durchführen zu lassen.

Dem zur Inbetriebnahme des Ventils beauftragte Personal ist es verboten:

- Änderungen jeglicher Art am Ventil durchzuführen
- Arbeitsregeln zu folgen, die die Sicherung des Ventils gefährden
- Sicherungs- und Schutzvorrichtung jeglicher Art zu demontieren und/oder außer Betrieb zu setzen
- vom Hersteller nicht genehmigtes Zubehör zu verwenden

Das zur Inbetriebnahme des Ventils beauftragte Personal wurde verpflichtet:

- alle auf dem Ventil angegebenen Sicherheitsangaben und Kennzeichnungen zu den Druckluftleitungen zu beachten
- die genannten Kennzeichnungen leserlich zu halten
- Werkzeuge wie Inbusschlüssel oder Schraubenzieher wohlbedacht zu nutzen, ohne Stöße oder Schläge zu verursachen
- Angaben des Herstellers zu Schmiermitteln, Lösungsmitteln und Reinigungsmitteln beachten
- die von der EU anerkannten Angaben zu Unfallverhütungs- und Sicherheitsbestimmungen und nationaler Vorgaben zu beachten.

Bei unsachgemäßem Gebrauch des Ventils können Schäden oder Gefahren für Personen oder Gegenstände entstehen.

Für Schäden, die durch „unsachgemäße Nutzung“ entstehen übernimmt der Hersteller keine Verantwortung oder Haftung.

3 Gewährleistung

Die Firma AZ Pneumatica s.r.l. garantiert die Konformität der gelieferten Produkte, sprich, dass sie qualitativ, quantitativ und leistungsmäßig dem entsprechen, was im Liefervertrag festgesetzt wurde.

Die Gewährleistung beträgt 12 Monate ab der Lieferung der Produkte und für ersetzte Produkte oder Einzelteile ab dem Tag der Ersetzung.

Innerhalb dieses Zeitraums verpflichtet sich die Firma AZ Pneumatica s.r.l., wobei der Kunde schriftlich den Mangel gemeldet hat, wahlweise, entweder die fehlerhaft erschienenen Teile zu reparieren oder kostenlos zu ersetzen, allerdings nicht später als acht Tage nach der Lieferung für offene Mängel und acht Tage nach Entdeckung versteckter Mängel.

Die Rücksendung von nicht konformer Ware muss immer von der Firma AZ Pneumatica s.r.l. genehmigt werden und muss der ursprünglichen Verpackung entsprechen.

Die Gewährleistungsansprüche entfallen bei nicht korrekter Lagerung, Montage oder Nutzung der Produkte oder bei mangelhafter Wartung oder bei nicht genehmigter Abänderung oder Reparatur am Produkt. (schriftliche Genehmigung durch die Firma AZ Pneumatica s.r.l.)

Die Firma AZ Pneumatica s.r.l. antwortet nicht auf Schäden, die durch normalen Verschleiß bedingt entstanden sind, für die Teile, die grundsätzlich einer schnellen und andauernden Abnutzung unterworfen sind.

4 Transport

Der unsachgemäße Transport kann Schäden und Gefahren für Personen und Gegenstände bergen.

Der Transport des Ventils kann ausschließlich von gelehrtem und ausgebildetem Personal durchgeführt werden.

Es empfiehlt sich das Ventil in flachen und trockenen Räumlichkeiten, fern von Staub und Erschütterungen aufzubewahren.

Die durch den Transport entstandenen Schäden und/oder nicht gelieferte Teile müssen schriftlich und mit höchster Dringlichkeit dem Spediteur und der Firma AZ Pneumatica s.r.l. oder dem Wiederverkäufer mitgeteilt werden.

5 Montage

Die falsche Montage kann Schäden und Gefahren für Personen oder Gegenstände hervorrufen.

Es empfiehlt sich **das Ventil in der Art und Weise zu montieren, so dass die Abluft des Ventils aus dem Gefahrenbereich abgeführt wird.**

Dies um zu vermeiden, dass entzündlicher Staub ins Innere des Ventils eindringen kann.

Außerdem muss das zur Montage beauftragte Personal sicherstellen, dass:

- die Verpackung entfernt und korrekt entsorgt wird;
- Schläuche und Dichtungsoberflächen sauber sind;
- alle Dichtungen in den Ventilen oder auf den Anschlussplatten verbaut sind;
- das Ventil ohne Verzerrungen / Verdrehungen montiert wird;
- alle Steuerungs- und Schaltungselemente in Reichweite sind;
- eine elektrische Erdung durch die Maschine oder Anlage gelegt wird;
- ein ausgebildeter Techniker für die Ausstattung von elektrischen Anlagen in Umgebungen mit Explosionsrisiko die elektrische Einschaltung der Luftversorgung übernimmt;
- das Etikett mit Kennzeichnung ATEX lesbar ist.

Außerdem ist sicherzustellen, um die Überhitzung durch externe Quellen zu vermeiden, dass im Ventil stets Frischluft kursiert und dass in unmittelbarer Nähe zu den externen Hitzequellen Hitzeschutzvorrichtungen montiert sind.

Nach der Montage des Ventils keine Schweißarbeiten an der Maschine oder Anlage vornehmen, da sich dadurch Schäden an den Dichtungen ergeben könnten.

6 Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme unbedingt überprüfen, ob alle Verbindungen und Schaltungen korrekt installiert worden sind und das Ventil richtig montiert und befestigt worden ist.

7 Regulierung / Drosselung

Die Ventile und Microventile, die Gegenstand dieser Bedienungsanleitung sind, erfordern keinerlei Regulierung / Drosselung.

8 Technische Daten

Für die Serie Mikroventile, Pedal Ventile, logische Elemente, Schnellentlüftungventile, gelten folgende Eigenschaften:

Flüssigkeit	Luft gefiltert 5 µm ohne Schmiermittel
Betriebsdruck	von 0,2 bis 1 MPa
Umgebungstemperatur (°C)	von -25°C bis +60°C
Tacktfrequenz	2 Hz

Für die Serie Signalverstärker gelten folgende Eigenschaften:

Flüssigkeit	Luft gefiltert 5 µm ohne Schmiermittel
Betriebsdruck	von 0,2 bis 0,8 MPa
Umgebungstemperatur (°C)	von -25°C bis +60°C
Tacktfrequenz	2 Hz

9 Gebrauch

Im Falle einer Überhitzung des Ventils besteht Explosionsgefahr!
Im Falle von Problemen am Ventil muss die Maschine / Anlage sofort angehalten werden; und das Servicepersonal des Herstellers sofort informiert werden.
Keinen Eingriff am Ventil vornehmen, sondern sich ausschließlich an das Servicepersonal des Herstellers wenden!

10 Instandhaltung

Die einzigen Eingriffe zur Instandhaltung, die der Kunde selbst vornehmen darf sind folgende:

- Allgemeine Zustandsprüfung des Ventils
- Prüfung des Verbindungen / Anschlüsse

11 Besondere Einsatzbedingungen

- Reinigung der äußeren Oberflächen ausschließlich mit einem feuchten und antistatischen Tuch; auf der Ventiloberfläche darf sich kein entzündliches Material ablagern, von daher muss man die Reinigung den Umgebungsbedingungen anpassen, in deren das Ventil installiert ist
- Wenden Sie die Verfahren gemäß Anhang B der Norm CEI EN 60079-10-2 an.

N.B. Wenn die ersten Oxidationsvorgänge an der Berührungsstelle zwischen dem Ventilbetätigungs-knopf und dem Metallhebel auftreten, muss der Metallhebel sofort entfernt werden.

12 Demontage / Entsorgung

Die Demontage ausschließlich durchführen mit:

- Abgeschalteter Maschine
- Blockierter Druckluftzufuhr
- Druckluftkreislauf rund um das Ventil auf atmosphärischen Druck runtergesetzt.

Während der Demontage Schutzbrillen und Sicherheitshandschuhe tragen um mögliche Verletzungen zu vermeiden und schließlich mit besonderer Umsicht fortfahren.

Bitte das Kapitel „Sicherheit“ und die örtlichen Sicherheitsbestimmungen beachten. Bei der Entsorgung der Materialien muss sich rigoros an die Gesetze und örtlichen Bestimmungen gehalten werden.

Die in dieser Gebrauchsanleitung bekannt gemachten technischen Daten und Anweisungen stehen unter einem Änderungsvorbehalt.

Mehr information:

<http://www.azpneumatica.srl/azweb/ita/atex.htm>